



## Netzzugang

### WLAN unter Mac OS X einrichten

Die komfortabelste Möglichkeit auf das Campusnetzwerk und das Internet zuzugreifen, ist die Verbindung über WLAN. Das WLAN bietet insbesondere allen mobilen Nutzern die Gelegenheit, drahtlos die IT-Dienste der Universität Bielefeld auf dem Campus zu nutzen.

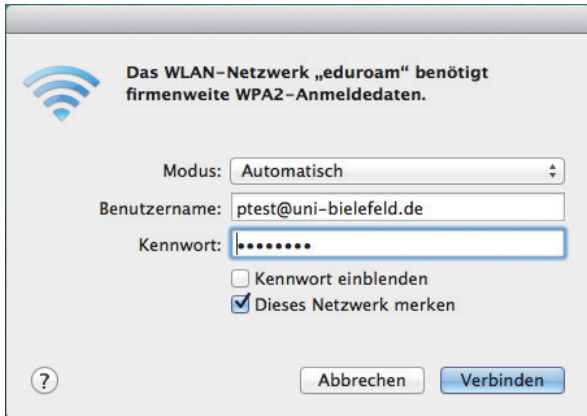
Die Einrichtung einer WLAN-Verbindung unter Mac OS X (hier: Version 10.9.4) geschieht in folgenden Schritten.

Zunächst muss der WLAN-Adapter (AirPort) aktiviert werden. Dieser sucht in der Umgebung des mobilen Gerätes nach verfügbaren WLAN-Netzen.



Mit einem Klick auf das Netzwerksymbol in der Taskleiste öffnet sich die Liste der verfügbaren WLAN-Netze.

Die Verbindung mit dem Campusnetzwerk erfolgt über die Auswahl des WLANs mit der Bezeichnung „**eduroam**“.



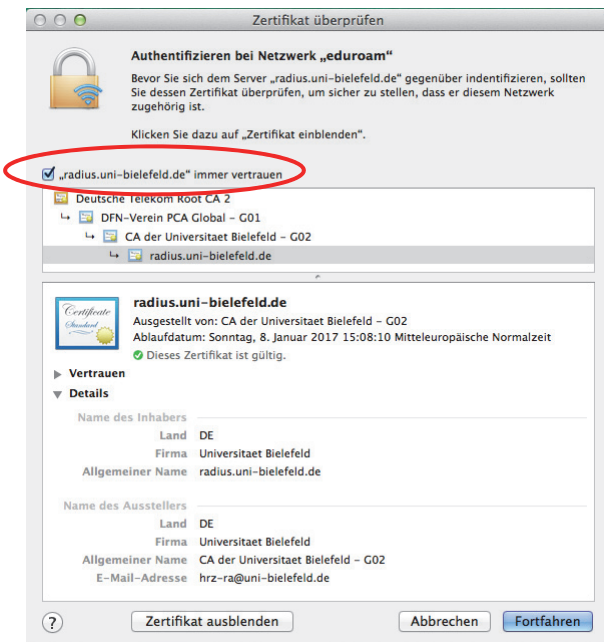
In das Anmeldefenster werden folgende Daten eingegeben:

- > Benutzername:  
**BITS-Benutzername@uni-bielefeld.de**
- > Kennwort:  
**BITS-Passwort**

Ein Klick auf **OK** bestätigt die Eingaben.

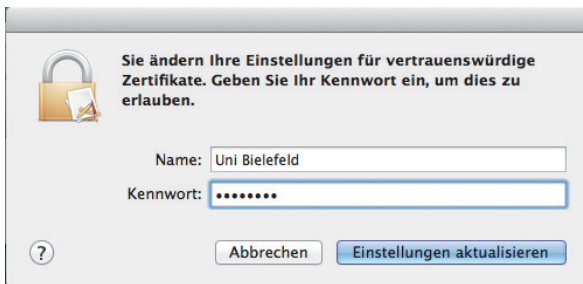


Wenn sich das Fenster „Zertifikat überprüfen“ öffnet, muss auf **Zertifikat einblenden** geklickt werden.



Nun muss das Haken, wie nebenstehend abgebildet gesetzt sein und die **Details** so übereinstimmen.

Mit **Fortfahren** bestätigen.

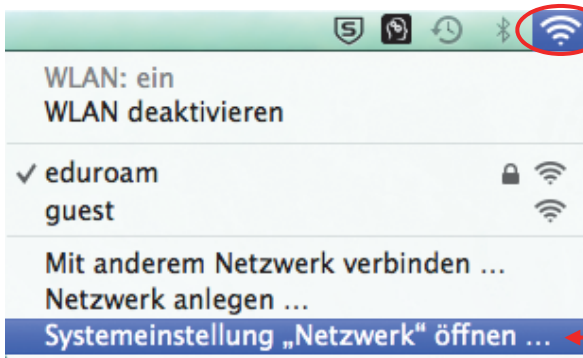


Anschließend wird man nach dem Passwort des Laptops gefragt. Der Benutzername wird automatisch angezeigt.

**Wichtig: Hier bitte nicht das BITS-Passwort eingeben!**

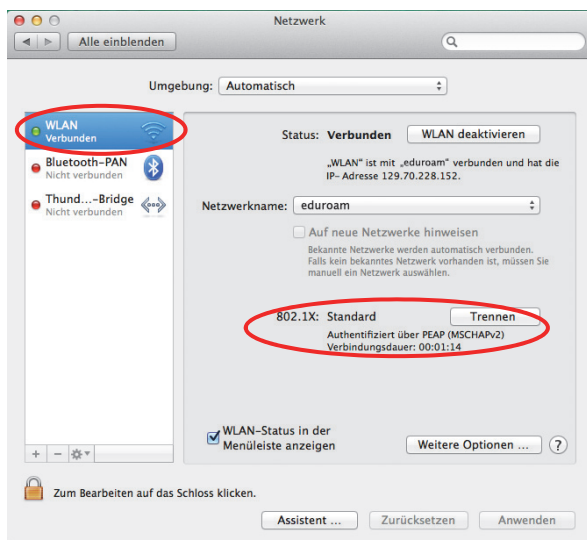
Mit **Einstellungen aktualisieren** wird die Eingabe bestätigt und die Verbindung zum WLAN eduroam hergestellt.

## Verbindung überprüfen



Mit einem Klick auf das Netzwerksymbol in der Taskleiste öffnet sich nebenstehendes Menü.

Dort **Systemeinstellung „Netzwerk“ öffnen ...** wählen und es öffnet sich folgendes Fenster.



Bei erfolgreicher Verbindung mit dem Campusnetzwerk wird in der Netzwerkübersicht AirPort „Verbunden“ dargestellt und bei 802.1x erscheint „Authentifiziert über PEAP ...“.

#### Hinweis:

Falls das oben stehende Bild keine Verbindung anzeigt, hilft es in der Regel, wenn eine sogenannte Diagnose gestartet wird. Dies erfolgt über „**Assistent ... > Diagnose ...**“.